

Weitere Zuwächse

Das Zulassungsplus von 6,8 Prozent im vergangenen Jahr wirkte sich auch auf den Kfz-Bestand positiv aus – wie schon in den Jahren zuvor ist der Bestand auch 2016 weiter angestiegen.

Fahrzeugbestands-Entwicklung

Jahr	Pkw	Einspurige Krafträder	Lkw	sonstige Kfz	Anhänger
1999	4.009.604	614.532	318.757	528.055	517.788
2000	4.097.145	622.285	325.784	535.230	535.794
2001	4.182.027	629.289	331.394	541.534	552.320
2002	3.987.093	583.643	319.981	528.356	553.570
2003	4.054.308	592.400	326.087	533.132	566.866
2004	4.109.129	596.631	332.976	536.941	580.770
2005	4.156.743	611.480	338.888	539.771	592.587
2006	4.204.969	620.964	345.380	551.211	603.781
2007	4.245.583	641.362	353.744	556.284	618.067
2008	4.284.919	663.704	362.990	561.668	632.635
2009	4.359.944	683.156	370.907	567.068	645.809
2010	4.441.027	697.961	379.965	572.928	661.760
2011	4.513.421	712.635	390.704	578.447	679.002
2012	4.584.202	730.428	400.203	584.923	694.729
2013	4.641.308	743.648	408.560	591.275	710.563
2014	4.694.921	754.739	418.594	597.912	728.617
2015	4.748.048	765.576	427.515	604.679	747.701
2016	4.821.557	781.379	440.368	611.200	767.143

Quelle: Statistik Austria; von medianet ohne Bearbeitung und Gewähr veröffentlicht.

Kfz-Bestand stieg auch 2016 weiter

Zuwächse in allen Bereichen – Zahl der zugelassenen Pkw stieg um mehr als 73.000.

WIEN. Österreichs Automobilwirtschaft kann zufrieden auf das vergangene Jahr zurückblicken. „Die Anzahl der Neuzulassungen von Pkw – das ist die mit einem Anteil von 76,5 Prozent mit Abstand wichtigste Kfz-Art in Österreich – erreichte 2016 mit insgesamt 329.604 Fahrzeugen eine Steigerung von 6,8 Prozent“, so Peter Laimer, stellvertretender Leiter der Direktion Raumwirtschaft der Statistik Austria.

2016 wurde damit – nach 2011 und 2012 – der dritthöchste jemals erhobene Wert erreicht.

Zufriedenstellende Bilanz

Davon erfreut zeigen sich praktisch alle Vertreter des heimischen Fahrzeughandels und der österreichischen Automobilimporteure: „Die von der Statistik Austria erhobenen Zahlen sprechen eine klare Sprache“, so Klaus Edelsbrunner, der neue Obmann des Bundesgre-

miums Fahrzeughandel in der Wirtschaftskammer Österreich (WKO).

Auswirkungen hatte die gute Zulassungsbilanz auch auf den heimischen Fahrzeugbestand,

der 2016 – einmal mehr – deutlich zulegte.

So stieg die Zahl der zum Verkehr zugelassenen Pkw um mehr als 73.000, das Plus bei den einspurigen Kfz lag bei

knapp 16.000. Deutlich gestiegen ist auch die Zahl der Lkw (um knapp 13.000), die Zahl der Anhänger (knapp 20.000) und die Zahl der sonstigen Kfz – von 604.6479 auf 611.200. (red)



Starker Zuwachs: Im vergangenen Jahr stieg die Zahl der zum Verkehr zugelassenen Lkw um rund 3% auf 440.368.